

STADT ISERLOHN

Z.K. 26.223

STADT ISERLOHN 5860 ISERLOHN POSTFACH 274

An den
Regierungspräsidenten

5770 Arnsberg

Reg. Präsident
Eing - 3. MAI 1966
Arnsberg

Stadtamt: Amt für Wiedergut-
machung

Dienstgebäude: Stadthaus I
Rathausplatz 2

Zimmer: 16

Fernsprech-Sammelnummer 26461

Hausanschluß: 257

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Mein Zeichen
(bei Antwort angeben)
50/4 (257) Gi/So

5860 Iserlohn,
28. 4. 1966

Betreff

Wiedergutmachung nach dem Bundesentschädigungsgesetz (BEG);
hier: Frau Johanna Becker geb. Oswalt, geb. am 6. 5. 1881 in Frankfurt/
Main, wohnhaft in Iserlohn, städt. Hospital, Alesanderstr. 1

Bevollmächtigte: Rechtsanwälte Heyng, Römer, Betten, Iserlohn, Weststr. 1

Bezug: Mein Bericht vom 17. 2. 1966 - 50/4 (257) Gi/So -

Der Bevollmächtigte der Frau Becker, Herr Rechtsanwalt Römer, erkundigte sich heute nach dem Stand des Verfahrens. Es wurde mitgeteilt, daß nach meinen Unterlagen eine Entscheidung noch nicht ergangen sei. Herr Rechtsanwalt Römer bat, die Angelegenheit in Erinnerung zu bringen.

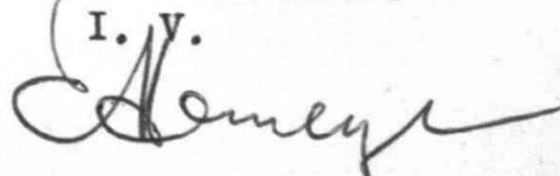
Ich bemerke, daß sich Frau Becker im 85. Lebensjahr befindet und bitte um eine baldige Entscheidung.

Falls die Unterlagen an die Landesrentenbehörde Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, abgegeben worden sind, bitte ich, die Zweitschrift dieses Berichts dorthin weiterzuleiten.

Dieser Bericht wird in doppelter Ausfertigung vorgelegt.

Der Oberstadtdirektor

I. V.



(Etemeyer)
Stadtrat